

Strasburg 30. Jan. 1915.

Hochwunderschätzer Herr Kollege!

Dr. Becker in Regensburg hat die Ausgabe des Lied-
preud vollendet, die in den nächsten Tagen versandt
werden wird. Er hat 30 ^{Marken-}M. Honorar und Ersatz seines
Anslagen zu beanspruchen, also für 18 Bogen M.
540, von denen Markas 450 zahlen, so daß wir nur
90 M. zuzulegen brauchen. An Anslagen legitimiert
er für Packetporto (beispielsweise für Bismarck-
Bogen in ein selbigenes Häutchen) 37 und für Brief-
porto 10,50 M., deren Ersatz keinerlei Bedenken hat.
Außerdem bittet er ihm zu ersetzen 8 M. für die
ungarische Übersetzung des Liedpreud von Gombos
und 439 M. 28 Pf. für Photographien aus dem
britischen Museum; er ist bereit, dafür seine
Bank und die Photographien seiner Bibliothek
zu interkalieren. Ich bin durchaus dafür ihm
seinen Betrag zu zahlen, da die Ausgabe des